

4215

Dem  
Norddeutschen  
SÄNGERBUNDE  
gewidmet.

Sängers  
MORGENFAHRT

Gedicht  
von C. Schulze  
für

4-stimmigen Männerchor

componirt von

Franz Abt

Op. 147.

Partitur u. Stimmen 1 Rthlr. Stimmen allein 20 Sgr.

Eigenthum des Verlegers.  
Braunschweig bei C. Weinholtz.

Daraus besonders abgedruckt :

N° 5 Waldesgruß. Partitur u. Stimmen 7½ Gr.  
Stimmen à part à 3 Gr. netto



BIBLIOTHECA NACIONAL  
SOC. MUSICA

Nº I. Guten Morgen.

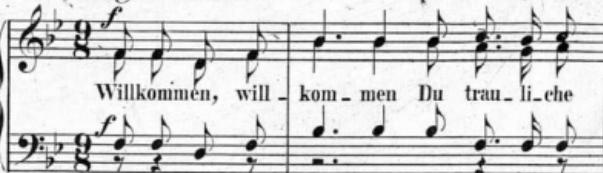
- = II. bis ♫ und IV bis ♪ dann VI Schluss  
bilden ein Marschlied.
- = III. Morgenständchen.
- = V. Waldesgruss.

# SÄNGERS MORGENFAHRT.

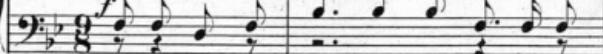
## I. GUTEN MORGEN.

*Allegro vivace.*

F. Abt, Op. 147.

Tenori. 

Willkommen, will - kom - men Du trau - li - che

Bassi. 



Mor -

Sänger-schaar, — guten Morgen, guten Morgen, guten Morgen, guten  
 Mor - - gen,  
 guten Morgen, guten Mor - - gen, guten Morgen, guten

— gen! V. 2. Den Meister begrüßt es mit



Morgen ! Die Son - ne so hell und die  
 Morgen, guten Morgen, guten Mor - gen



V. 2. freudigem Klang,

Stimme so klar, guten Morgen, guten Mor - - gen, guten  
guten Morgen, guten Mor - - gen, guten Morgen, guten

V. 2. Die Fah - nen ent\_fal - - tet der

Morgen! Es drängt sich die Freu - - de aus  
guten Morgen! Es drängt sich die Freude aus  
guten Mor - gen! Es drängt sich die Freu - - de aus

Bass und Te\_nor

und mächtiger ju - - belt's im

männlicher Brust, es nahen die Brü - - der mit  
männlicher Brust, guten Morgen, es nahen die Brüder mit  
männlicher Brust, es nahen die Brü - - der mit

vollen Chor:

Sanges\_lust, guten Morgen, guten Morgen, guten  
Sanges\_lust, guten Morgen, guten Morgen, guten  
Sanges\_lust, guten Morgen, guten Morgen, guten

Mor - gen, guten Mor - gen, guten Morgen, guten Morgen,

*Das 1te Mal.*

Mor - gen! V. 2. Rasch hört es im Fluge die

Bass I Solo. *Recit.* *(gesprochen)*

Macht euch fertig! Stillge-

Reihen entlang: guten Mor - gen!

guten Morgen, guten

standen! Auf, ihr Brüder, Mann an Mann, stimmt das frohe Marschlied an!

## II.

## MARSCHLIED.

*Allegretto.*

Felder, Thal und Höhn, Frohsinn giebt uns das Geleite, o wie

ist die Welt so schön, o wie schön! o wie schön! wie

wie ist die Welt so schön! Auf ihr schön! Kann's so Herrli -

Welt so schön!

schön! Kann's so Herrli -

ches wohl ge - ben, als die lie - der - rei - ehe  
 ches wohl geben, als die lie - der - rei - ehe Brust, die

Brust ? Uns durchströ - met neu-es Leben,  
 liederreiche Brust ja uns durchströmet neues, neu - es Leben,

uns durchglüht sel' - ge Lust, ja selige Lust,  
 uns durchglüht sel' - ge Lust, ja selige Lust,

uns durchglüht sel' - ge Lust, ja sel' - ge Lust.

Kurz ge-treten, lie-beu Leute!  
immer munter aus geschritten!

Augen nach der rechten Seite!  
nein, Fein Stillstand wird gelitten,

*Mf*  
Drü - - - ben aus dem Gar - tea - häus -  
im - mer munter aus - ge - schritten, im - mer munter

*p*  
ehen schaut ein her - - zig Müg - - de -  
aus - ge - schritten, nein, kein Stillstand, nein, kein Stillstand

lein,  
wird ge - lit - - ten, im - mer mun - ter aus - ge -

ha,  
sie

winkt mit ei - nem Straüss - ehen, an - ge - sun -  
 schritten, immer munter, immer munter, an - - - - - ge -

gen will sie sein, Ha, sie winkt mit  
 sun - gen will sie sein, an - ge - sungen!

*poco dimin.*

el - - nem Straüss - ehen, an - - ge - sun -  
 an - - - - - ge - sun -

gen will sie sein, an - - - - -  
 an - ge - sun - gen will

sein!

sun - gen will sie sein! will sie sein!  
 sie sein! will sie sein!

*poco rit.*

### III. MORGENSTÄNDCHEN.

Soloquartett.

*Andantino.*

*mf*

Sei ge - grässt, Du hol - de Schöne, Dir sei  
*mf*  
 un - ser Lied ge - weih't, Dir er - schallen die - se Töne, sei ge -

*p*

grüßt, Du süsse Maid, sei ge - grüßt, sei ge - grüßt, sei ge -  
*pp*

Von den Blü - - men, die da  
*d'gce*  
 grüßt, Du sü - sse Maid!      Von den Blumen, die da  
*pp*

blü-hen, die, er-wacht aus süsser Ruh', sanft im  
 blü-hen, die, erwacht aus süsser Ruh',

Mor - - genstrahl er - glü - hen  
 sanft im Morgenstrahl er glü-hen bist die schönste Ro-se

poco rit.  
 Du, bist die schön - ste Ro - se Da! Ho - la  
*Im frühern Marschtempo.*  
 TUTTI.

*TUTTI.*  
 ff  
 ho! hol-la ho! Sänges-brüder frei und froh!

## IV.

## TRIO des Marschliedes.

Ue - - ber die blü - - henden Fel - der  
 Ue - ber blü - hen - de Fel - der

immer dahin! in die schat-ti - gen Wäl - der  
 hin in die schat - tigen Wäl - der

ü - ber die grü - nenden Flä - chen  
 immer dahin! ü - ber grünen - de Flä - chen

immer dahin! zu den zu den rie - seln - den Bä - chen,  
 hin zu den rie - seln - den Bä - chen,

immer dahin, immer da\_hin, immer da\_hin mit

fro - hem Sang, mit heit'rem Sinn, immer dahin,  
 im - - - - mer da -  
 im - mer da - hin mit heit'rem Sinn!  
 hin \_\_\_\_\_ mit heit' - rem Sinn!

2. \* *p dolce*  
 Sinn! Wie küh - lend weht die Mor - gen luft, wie  
 la - bend haucht der Blu - men duft, wie rei - zend

prangt die Flur, wie schön bist du, Na - tur!  
 wie schön bist du, Na - tur!

## WALDESCRUSS.

*Andante con moto.*

*p*

1. Du Hain voll kühler Schatten, du  
2. Me lo - disch tönt dein Rauschen, du  
grü - nes Pa - ra -  
duft - er - füll - te

1. dies! auf dei - nen duft'gen Mat - ten wie'  
2. Welt, wo bun - te Vög - lein lauschen im ruht es sich se -  
ho - hen Ei - chen -

1. süss! Vor dei - ner Len - zes -  
2. zelt! Du weekst die Sehnsucht schü - ne ent -  
wie - der, die

Vor dei - ner Len - - - zes - schö - ne  
Du weekst die Sehn - - - sucht wie - der

1. Sorg' und Leid,  
2. Wan - der - lust,

1. schwinden Sorg' und Leid, dich fei - ern unsre Tö - ne: o  
2. sü - sse Wan - der - lust, dich prei - sen unsre Lieder aus

1. dich feiern uns' - re Tö - ne: o  
2. dich preisen uns' - re Lieder aus

Wal - des-einsam - keit! Mit deinen Wipfeln, goldumstrahlt, sei  
 tief - be - wegter Brust! Und hell es durch die Wipfel schallt: sei  
 uns ge - grüssst, du schöner Wald,  
 uns ge - grüssst, du schöner Wald,  
 sei uns ge -  
 sei uns ge -  
 sei uns ge - grüssst,  
 sei uns ge - grüssst,  
 V. 1 u. 2. grüssst, du schö - ner Wald, sei uns ge -  
 V. 1 u. 2. ge - grüssst, du schö - ner Wald,  
 grüssst, ge - grüssst du schö - ner Wald!  
 poco rit.  
 sei uns ge - grüssst du schö - ner Wald!



## VI.

## MARSCHLIED.

Schluss.

*Allegretto.*

Doch nun munter in die Weile durch die grünen Wal-des-

höhn, Froh-sinn giebt uns das Ge-le-te, o wie ist die Welt so  
schön, o wie schön, o wie schön, wie ist die Welt so schön!  
wie ist die Welt so schön!

*mf*

Kann's so Herr-li-ches wohl ge-ben als die  
Kann's so Herrli-ches, so Herrli-ches wohl geben als die lie-der-

lie-der rei-ehe Brust, uns durch-  
rei-ehe Brust, die lie-derreiche Brust, ja uns durch-

strö - - met neu - es Leben, uns durchglüht sel'ge Lust,  
 strömet neues, neu - es Leben,

*p* ja sel' - ge Lust, uns durchglüht sel' - ge Lust,

*p* ja sel' - ge Lust, sel' - ge Lust, sel' - ge Lust,

sel' - ge Lust, ja uns durch - glühet sel' - ge Lust; ja sel' - ge Lust,

Lust! uns durch - glüht sel' - ge Lust!

uns durchglüht sel' - ge Lust!



